

N i e d e r s c h r i f t

über die 1. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses
am Montag, den 28.07.2014 (öffentlicher Teil)

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:00 Uhr
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 237 - Nord,
Oschitzer Str. 4, 07907 Schleiz,

Anwesenheit:

Anwesend: Landrat
Függmann, Thomas

Vorsitzende/r
Franke, Thomas

Ausschussmitglieder
Borchardt, Alf-Heinz
Klimpke, Juergen K. (i. V. für Herrn Seidel)
Knüpfel, Dieter
Sachse, Carsten
Scheffczyk, Andreas (i. V. für Herrn Querengässer)
Schlupeck, Gunter
Steffen, Berthold
Wohl, Rüdiger

Mitarbeiter der Kreisverwaltung
Bauer, Jens
Friedrich, Sylvia
Herrgott, Christian
Heynisch, Jens

Entschuldigt: Ausschussmitglieder
Querengässer, Gerd

Schriftführerin: Beate Eismann

Tagesordnung:

1. Wahl des Ausschussvorsitzenden und seines Stellvertreters
2. Fachdienst Kreisstraßen - Kauf eines LKW - Neufahrzeuges
Vorlage: BVA/001/2014
3. Sonstiges

Der Landrat eröffnet die 1. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Bau- und Vergabeausschusses fest. Zur Tagesordnung gibt es keine weiteren Anmerkungen.

Zu TOP 1 Wahl des Ausschussvorsitzenden und seines Stellvertreters

Vom Landrat wird um Unterbreitung von Vorschlägen für die Wahl des Vorsitzenden des Bau- und Vergabeausschusses gebeten. Durch Herrn Knüpfer wird Herr Steffen genannt. Von Herrn Scheffczyk wird Herr Querengässer und von Herrn Steffen wird Herr Franke vorgeschlagen.

Auf die Nachfrage zur Bereitschaft lehnt Herr Steffen die Übernahme der Funktion ab.

Die Wahlkommission setzt sich aus Landrat, Herr Wohl und Frau Eismann zusammen. Die Stimmzettel werden erstellt und verteilt. Darauf folgt die Wahlhandlung mit anschließender Auszählung des Wahlergebnisses durch die Wahlkommission.

Durch den Landrat wird folgendes Wahlergebnis bekannt gegeben:

Wahlberechtigt:	10 Mitglieder
Zahl der abgegebenen Stimmen:	10
Zahl der ungültigen Stimmen:	1
Zahl der gültigen Stimmen:	9

Auf den Wahlvorschlag für Herr Querengässer ist **1 Stimme** und auf den Wahlvorschlag für Herrn Franke sind **8 Stimmen** entfallen.

Herr Franke nimmt die Wahl zum Vorsitzenden des Ausschusses an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. Die Leitung der Sitzung wird durch ihn übernommen.

Auf die Bitte zu Vorschlägen für die Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden wird von Herrn Knüpfer Herr Steffen benannt.

Hierzu werden die Stimmzettel erstellt und verteilt. Nach erfolgter Wahlhandlung werden die Stimmen durch die Wahlkommission ausgezählt.

Durch den Landrat wird folgendes Wahlergebnis bekannt gegeben:

Wahlberechtigt:	10 Mitglieder
Zahl der abgegebenen Stimmen:	10
Zahl der ungültigen Stimmen:	0
Zahl der gültigen Stimmen:	10

Der Wahlvorschlag für Herrn Steffen wurde einstimmig mit **10 Stimmen** bestätigt. Die Wahl zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden wird von Herrn Steffen angenommen.

Die Niederschriften zur Wahl des Vorsitzenden bzw. stellvertretenden Vorsitzenden des Bau- und Vergabeausschusses werden dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Die Mitglieder des Ausschusses fassen folgenden Beschluss:

„Die Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses wählen als Vorsitzenden des Ausschusses

Herrn Thomas Franke

sowie als stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses

Herrn Berthold Steffen.“

BVA 1-1/2014

Zu TOP 2 Fachdienst Kreisstraßen - Kauf eines LKW - Neufahrzeuges Vorlage: BVA/001/2014

Durch Herrn Heynisch wird ergänzend zum Sachverhalt der Beschlussvorlage zu den Anforderungen an die Fahrzeugausstattung bzw. dem daraus resultierenden Preis ausgeführt. Über den ordnungsgemäßen Ablauf des öffentlichen Ausschreibungsverfahrens nebst erfolgter Auswertung wird berichtet. Unter Bezugnahme auf Vergleichswerte wird das vorliegende Angebot als wirtschaftlich eingeschätzt - Interesse eines weiteren Bieters lag nicht vor. Beim Kauf dieses LKW handelt es sich nicht um eine Erweiterung, sondern um eine Ersatzbeschaffung mit dem Ansinnen, das älteste Fahrzeug stillzulegen. Der notwendige Fahrzeugbestand für die drei Standorte wird mit den im Schichtsystem zu bewältigenden Aufgaben begründet. Für den Kauf liegt die finanzielle Unterbrechung in der angegebenen Haushaltsstelle vor. Mit Blick auf die Lieferzeiten und die noch auszuführenden Umbaumaßnahmen wird um Zustimmung zum Beschlussvorschlag gebeten.

Für künftige Ausschreibungen wird von Herrn Borchardt darauf hingewiesen, dass nur die KW ausgeschrieben und nicht mehr PS angeführt werden dürfen.

Durch Herrn Schlupeck wird die Richtigkeit der Ausschreibung angezweifelt, da nur ein Angebot vorliegt und ein Vergleich für die Ausschussmitglieder nicht gegeben ist. Auch der Zeitpunkt der nach seiner Sicht verspäteten Ausschreibung wird bemängelt.

Von Herrn Franke und dem Landrat wird bestätigt, dass eine Ausschreibung erst mit Vorliegen des bestätigten Haushaltes erfolgen kann und somit die Termine unter Einhaltung aller Fristen nicht frühzeitiger möglich waren. Die von Herrn Heynisch erfolgten Informationen zum Bieter werden als nachvollziehbar erachtet.

Herr Borchardt weist daraufhin, dass laut VOL eine Ausschreibung nur aufgehoben werden kann, wenn bei erneuter Ausschreibung Aussicht auf ein besseres Ergebnis zu erwarten ist. Im vorliegenden Fall wird keine größere Anzahl an Bietern bzw. kein niedrigerer Preis zu erzielen sein.

Herr Scheffczyk hinterfragt genaue Angaben zur Adresse und Unterschrift der Firma MAN. Um Korrektur der Bewertung als „wirtschaftliches Angebot“ wird gebeten mit der Begründung, dass nur ein Angebot vorgelegen hat. Von Frau Friedrich wird dazu informiert, dass die Unterschrift von „M. Grimm“ von der Firma „MAN Truck & Bus Deutschland GmbH, Verkauf Erfurt, Schmalwasserweg 2, 99091 Erfurt vorliegt.

Durch Herrn Scheffczyk wird der Änderungsantrag gestellt, im Beschlusstext den Anbieter mit vollständiger Adresse zu benennen und Details der Fahrzeugausstattung wie Leistung, Antrieb, Gesamtmasse, Euronorm etc. aufzunehmen. Zur geforderten Abgasnorm Euro 6 wird darauf hingewiesen, dass für diese in der Zukunft höhere Folgekosten einzuplanen sind. Frau Friedrich erläutert, dass die Auftragserteilung nach dem Angebot, in dem die Parameter detailliert aufgeführt sind, erfolgt. Die Formulierung „wirtschaftliches Angebot“ wird als durchaus zutreffend angesehen. Herr Scheffczyk erwidert, dass ihm das Angebot nicht bekannt ist und daher die Ergänzungen notwendig sind.

Eine Zustimmung zum oben angeführten Änderungsantrag von Herrn Scheffczyk wird mit

**2 Ja-Stimmen und
8 Nein-Stimmen**

nicht gegeben.

Daraufhin fassen die Mitglieder des Ausschusses

**mehrheitlich bei
1 Gegenstimme (Herr Scheffczyk) und
1 Stimmenthaltung**

folgenden Beschluss:

„Für den Kauf eines LKW-Neufahrzeuges für den Fachdienst Kreisstraßen, erhält der wirtschaftlich günstigste Bieter – MAN Truck & Bus Deutschland GmbH (Verkauf Erfurt) aus Erfurt, den Auftrag in Höhe von 124.581,10 € (brutto).“

Beschluss 2-1/2014

Zu TOP 3 Sonstiges

Als Termin für die nächste Sitzung des Ausschusses wird sich auf Mittwoch, den 27.08.2014, verständigt.

Herr Steffen schlägt vor, den bisherigen Sitzungstermin jeweils Mittwoch/16:00 Uhr beizubehalten – dem wird einvernehmlich zugestimmt. Auch die Ladungsfrist soll unverändert bleiben.

Der Vorschlag wird von Herrn Steffen unterbreitet, wie gewohnt bei Bedarf die größeren Baumaßnahmen vor Ort zu besichtigen.

Auf die Nachfrage von Herrn Borchardt zum aktuellen Sachstand der Baumaßnahme Gymnasium Pößneck führt der Landrat aus, dass mit der Schule eine Verständigung erfolgt ist, so dass der Unterricht zu Schuljahresbeginn aufgenommen werden kann, obwohl im Erdgeschoss eine vollständige Herstellung der Steuerungstechnik noch nicht vollzogen ist. Die offizielle Eröffnung ist für den 26.09.2014 geplant.

Herr Thomas Franke beendet um 17:00 Uhr die 1. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses.

Thomas Franke
Ausschussvorsitzender

Beate Eismann
Schriftführerin